

28.10.2016

ANREISE



KEINE ANMELDUNG ERFORDERLICH FÜR FRAGEN:

Günther Groß
Sprecher der Lechallianz
Tel: 0 82 31 - 34 81 91
Fax: 0 82 31 - 98 80 202
[Email: info@lechallianz.de](mailto:info@lechallianz.de)
www.lechallianz.de

DIE MITGLIEDER DER LECHALLIANZ:



SO FINDEN SIE ZUM LECH-SYMPOSIUM:

Zeughaus Augsburg, Hollsaal a/ 112a,
Zeugplatz 4, 86150 Augsburg

Anreise mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln:

von Augsburg Hbf. Tram 3/Haunstetten
West oder Tram 4/Oberhausen Nord bis
Haltestelle Königsplatz dann 7 min. zu Fuß
oder alle Linien zum Königsplatz
oder von Augsburg Hbf. 12 min zu Fuß

Anreise mit dem Auto:

Tiefgarage im Bleigässchen beim
Königsplatz

Siehe auch:

<http://www.augsburg.de/buergerservice-rathaus/buergerservice/raeume-mieten/zeughaus/>



MEHR WASSER FÜR DIE
STADTWALDBÄCHE?
FREITAG, 28.10.2016,
AUGSBURG



Titelbild: Ausgetrockneter Stadtwaldbach
Foto: Martin Trapp

INHALT:

Stadtwaldbäche

Das Naturschutz- und NATURA-2000-Gebiet „Stadtwald Augsburg“ wird geprägt von einem rund 70 km umfassenden Netz aus Bächen und Kanälen. Für die Stadtwaldbäche verantwortlich ist die Stadt Augsburg. Vorgaben für den Unterhalt ergeben sich u.a. aus der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie. Aktuell besteht dringender Handlungsbedarf bezüglich:

- der ökologischen Durchgängigkeit
- des Struktureichtums
- sanierungsbedürftiger Brücken
- durchschlagender Bäche

Die Stadt Augsburg könnte sich über die Inanspruchnahme von Fördergeldern anstehende Maßnahmen an den Stadtwaldbächen bezuschussen lassen. Interessant könnte in diesem Zusammenhang das life-Programm der EU sein.

Der Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg hat interessante Vorschläge erarbeitet, die wir im Rahmen des Lechsymposiums vorstellen. Anschließend möchten wir mit Ihnen über den weiteren Fortgang des Projektes diskutieren.

PROGRAMM:

- 14:00 Uhr** **Begrüßung**
- Günther Groß
Sprecher der Lechallianz
- 14:10 Uhr** **Mehr Wasser für die Stadtwaldbäche – könnte klappen, man muss es wollen**
- Nicolas Liebig
Geschäftsführer Landschaftspflegeverband der Stadt Augsburg
- 14:50 Uhr** **Life-Natur-Projekt Schwäbisches Donautal
Erfahrung aus fünf Jahren Projektzeit**
- Susanne Kling
Geschäftsführerin Landschaftspflegeverband bei Donautal aktiv
- 15:20 Uhr** **Kurze Pause**
- 15:45 Uhr** **Resolution der Lechallianz**
- Johannes Enzler
BUND Naturschutz
Dr. Klaus Kuhn
Naturwissenschaftlicher Verein
Mit anschließender Diskussion

DIE LECHALLIANZ:

Um den Verlust der Landschaft mit ihren Pflanzen- und Tierarten durch Verbauung des Lechs nicht weiter Einhalt zu gebieten, haben sich 1997 verschiedene Verbände und Vereine zur Lechallianz zusammengeschlossen. Zweck dieses Zusammenschlusses ist es, effizienter für den Schutz des Lechs und seiner Auen eintreten zu können